

Inhalt

Dank	7	III. Aequalitas. Das intermediäre Altarbild im Dialog mit dem gläubigen Betrachter	73
Einleitung	9	1. Identifikation und Medium	73
I. Intermediäre Altarbilder in Italien – Technische Fragen	15	1.1 Die Gefahr der Verwechslung von Ur- und Abbild	74
1. Zerstört und rekonstruiert – Die verschiedenen Bildtypen	15	1.2 Strategien der Vergegenwärtigung – Plastische Gruppen im Betrachtterraum	78
2. Begriffsgeschichtliche Bemerkungen: <i>pala, tavola</i> und <i>cona</i>	19	1.2.1 Die Beweinungsgruppe für Pandolfo Petrucci in der Sieneser Osservanza ..	81
3. Die Struktur der <i>tavole</i>	24	1.2.2 Michelangelos <i>Pietà</i> in St. Peter – eine Mediensynthese?	83
4. Tiefenräume	28	1.2.3 Skulpturen in Nischen und <i>sacri monti</i> : Von Michelozzo bis Buglioni	88
II. Die Wahl des Mediums	35	1.3 Die Konnotation sakraler Skulptur ...	93
1. Das Fallbeispiel der Tavola Bernardi von Filippino Lippi	35	2. Täuschende Tastbarkeit, plastische Lebendigkeit. Fragen der ästhetischen Wirkung auf kunsttheoretischer Ebene	95
1.1 Schutzpatrone	35	2.1 Lebendige Skulptur und Identifikations- potential: Der Gegenüber – Das Verhält- nis von Skulptur und Betrachter	96
1.2 Auftraggeber – Absichten und Wertschätzungen	39	2.1.1 Blick: Die Tavola des hl. Leonhard aus Lammari	98
2. Die Materialität der Bilder	41	2.1.2 Predigt: Der hl. Vinzenz Ferrer für S. Spirito in Siena	100
2.1 Das Material	44	2.1.3 Medium und Interzession	102
2.2 <i>Paragone</i> vor 1500? Das Verhältnis der Medien in der frühen Neuzeit	50		
2.2.1 Die Cappella Martelli als Beispiel einer Medienkombination im Quattrocento	53		
2.2.2 <i>rilievo</i> und <i>naturale</i> : Die diskursive Aufwertung des Plastischen	57		

2.2 Medialer <i>contrapposto</i> oder: Ähnlichkeit und Bewegung	103	2. »Wahrheit« und Authentizität	162
2.3 <i>prontezza</i> , <i>animatio</i> und <i>enargeia</i>	107	2.1 Inszenierung von Tafelkreuzen – Das <i>Crocifisso delle stimmate</i>	162
2.4 <i>tactus</i> oder tastbare Gegenwart	109	2.2 Alterität als Stilmittel: Die Verwendung historischer Kruzifixe	167
2.5 Haptische Religiosität	112	2.3 »terrore« und »devotione«: Die Rezeption nordalpiner Kunst in Italien	170
IV. Funktion und religiöse		3. <i>Verum Corpus</i> – »wahre Körper«	173
»Wirksamkeit« – Techniken		3.1 Läuterung im Angesicht des Herrn: Die intermediären Kalvarienberge für die Compagnia di S. Maria della Misericordia in Foligno und die Compagnia di S. Giovanni Battista della Morte in Siena	173
und Wege	115	3.2 <i>Christoformitas</i>	177
1. Anachronistische Schreifiguren, <i>handelnde Bildwerke?</i> Bemerkungen zur Funktion der Skulptur innerhalb von Medienkombinationen	116	3.2.1 Kruzifix und Hostie	177
2. Die Frage der Reliquien – Das Polyptychon der seligen Michelina in Pesaro	120	3.2.2 Zeichenhaftes Blut	179
3. Die liturgische »Wirksamkeit« – Motiv und Medium	126	3.3 Angleichungen – Körperliche und geistige Mimesis	180
3.1 Der hl. Antonius als Paradigma	126	4. Szenische <i>imago</i> – Zwischen den Gattungen	182
3.2 Die Tavola Bichi und die Tradition der <i>boti</i>	128	4.1 Die Erscheinung des Kreuzes in Spello	184
3.3 Die Tavola der hl. Katharina von Siena – Ein Motiv Niccolò Borghesis?	131	4.2 Vincenzo Tamagnis Kreuzaltar in Sant’Agostino in San Gimignano	186
3.4 Intermediäre Pestaltäre: Drei Beispiele in Deruta, Florenz und San Gimignano	135	Schlußbetrachtung	189
4. Kunst oder Kult – Die Frage des Paragone	141	Katalog intermediärer Altarbilder und Medienkompositionen	193
4.1 Rossellinos und Botticinis <i>tavola</i> des hl. Sebastian in Empoli	142	Literaturverzeichnis	271
4.2 Das Pugliese-Triptychon von Donatello und Fra Bartolomeo	144	Register	297
4.3 Der Beitrag der Grisaillemalerei zur Paragone-Debatte	148	Abbildungsnachweis	304
4.4 Pontormos spezifische Formwahl: Der Altar in S. Michele in Pontorme	149		
V. Historismus zwischen Kunst und Kult. Die Einbindung plastischer Kruzifixe	153		
1. Die Rolle der Franziskaner	153		
1.1 Peruginos Pala di Monteripido	155		
1.2 Vorläufer und Nachfolger: Die umbrischen Kalvarienberge	160		